I	HKS-Erhebungsbogen 2022: Einheitsgemeinden	Stand: 23.11.2021
ı	Deckblatt Erhebungsbogen	2
ı	Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung	3
ı	Finanzhaushalt	6
ı	Personalausstattung	8
ı	Bilanz	10
ı	Informationen	12
2	Zuschussbedarfsliste	13
,	Abschlussseite	14

	i illiwels. Die Elligabe der Date	an enloigt <u>onlite</u> beruck	sionigung dei IIII	ernen Leistungsverrechnungen.
		Planjahr/ Haushaltsjahr 2022	Vorjahr/ Istjahr 2021	Erläuterungen
	Einwohner zum 30.06.2021			
	Jahresabschluss			
	Für welches Jahr liegt ein geprüfter Jahresabschluss vor?			Bitte das letzte verfügbare Jahr angeben.
	Für welches Jahr wurde ein Jahresabschluss erstellt, der noch nicht geprüft wurde?			Bitte das letzte verfügbare Jahr angeben.
	Handelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?			
	Ergebnisplan / Ergebnisrechnung Erträge			
<b>)</b> .1)	Ordentliche Erträge	€	€	Kb 40 + 41 + 42 + 43 + 44 + 45 + 46 + 47
0.2)	Außerordentliche Erträge	€	€	Kb 49
	Erträge (gesamt)	€	€	Kb 40 + 41 + 42 + 43 + 44 + 45 + 46 + 47 + Kb 49 - K 5341 - K 5371
	Aufwendungen			
0.3)	Ordentliche Aufwendungen	€	€	Kb 50 + 51 + 52 + 53 + 54 + 55 + 56 + 57
0.4)	Außerordentliche Aufwendungen	€	€	Kb 59
	Aufwendungen (gesamt)	€	€	Kb 50 + 51 + 52 + 53 + 54 + 55 + 56 + 57 + Kb 59 - K 5341 - K 5371
0.5)	Gewerbesteuerumlage	€	€	K 5341
).6)	Allgemeine Umlagen an das Land	€	€	K 5371
	Finanzplan Einzahlungen			
0.7)	aus laufender Verwaltungstätigkeit	€		Kb 60 + 61 + 62 + 63 + 64 + 65 + 66 - K 6231
0.8)	aus Investitionstätigkeit	€		Kg 681 + 682 + 683 + 684 + 685 + 688 + 689
0.9)	aus Finanzierungstätigkeit	€		Kg 691 + 692 + 694 + 695 + K 6231
	Einzahlungen (gesamt)	€		D.7) + D.8) + D.9)
	Auszahlungen			
D.10)	aus laufender Verwaltungstätigkeit	€		Kb 70 + 71 + 72 + 73 + 74 + 75
D.11)	aus Investitionstätigkeit	€		Kg 781 + 782 + 783 + 784 + 785 + 789
D.12)	aus Finanzierungstätigkeit	€		Kg 791 + 792 + K 7941 + Kg 795
	Auszahlungen (gesamt)	€		D.10) + D.11) + D.12)
D.13)	Gewerbesteuerumlage	€		K 7341
	Bemerkung			

		Planjahr/ Haushaltsjahr 2022	Vorjahr/ Istjahr 2021	Bewertung	Erläuterungen
	Handelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?				
l.1)	Neuer Fehlbetrag im laufenden Haushaltsjahr				
l.1.1)	Neuer Fehlbetrag im laufenden Haushaltsjahr im Ergebnisplan ohne Ausgleich durch Rücklagen	€			Fehlbetrag durch Saldierung der Erträge und Aufwendungen insgesamt. Die
	je Einwohner	€		Punkte	Zahlen werden ohne Vorzeichen
I.1.2)	Neuer Fehlbetrag im laufenden Haushaltsjahr im	€			Bilanz erfasst. Fehlbetrag durch Saldierung der Erträge
Í	Ergebnisplan ohne Ausgleich durch Rücklagen - davon ordentlich				und Aufwendungen ordentlich. Die Zahlen werden ohne Vorzeichen
	je Einwohner	€			eingetragen. Rücklagen werden in der Bilanz erfasst.
I.1.3)	Neuer Fehlbetrag im laufenden Haushaltsjahr im Ergebnisplan ohne Ausgleich durch Rücklagen	€			Fehlbetrag durch Saldierung der Erträge und Aufwendungen außerordentlich. Die
	- davon außerordentlich je Einwohner	€			Zahlen werden ohne Vorzeichen eingetragen. Rücklagen werden in der Bilanz erfasst.
l.1.4)	Wird der Ausgleich von Jahresfehlbeträgen durch die Entnahme von Rücklagen erreicht?				Listenfeld: Ja/Teilweise/Nein
l.2)	Fehlbetragsvortrag				
I.2.1)	Fehlbetragsvortrag zum 31.12.2020			€	K 2031
1.2.2)	Jahresergebnis zum 31.12.2021			€	K 2041 - Ein negatives Jahresergebnis ist mit Vorzeichen anzugeben.
	Fehlbetragsvortrag abzüglich Jahresergebnis			€	Ein Jahresüberschuss aus dem Vorjahr wird vom Fehlbetragsvortrag aus früheren Jahren abgezogen. Ein Jahresfehlbetrag aus dem Vorjahr wird dem Fehlbetragsvortrag aus früheren Jahren hinzugerechnet.
	Anteil an den Erträgen des Ergebnisplanes			% Punkte	Timizugoroomiot.
l.3)	Mittelfristige neue Fehlbeträge im Ergebnispl	an			
I.3.1)	Mittelfristige neue Fehlbeträge im Ergebnisplan			Punkte	
	für das Jahr 2023				Listenfeld: Ja/Nein
	für das Jahr 2024				Listenfeld: Ja/Nein
I.3.2)	für das Jahr 2025 Mittelfristige neue Fehlbeträge im Ergebnisplan	)			Listenfeld: Ja/Nein
	- Ordentliches Ergebnis				Neue Fehlbeträge im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum ohne
	für das Jahr 2023				Fehlbeträge aus Vorjahren
	für das Jahr 2024 für das Jahr 2025				- davon ordentlich
I.3.3)	Mittelfristige neue Fehlbeträge im Ergebnisplan				
	- Außerordentliches Ergebnis				Neue Fehlbeträge im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum ohne
	für das Jahr 2023				Fehlbeträge aus Vorjahren
	für das Jahr 2024 für das Jahr 2025				- davon außerordentlich
1.4)	Haushaltsausgleich innerhalb der mittelfristig		una		
I.4.1)	Haushaltsausgleich innerhalb der mittelfristigen	Jon Ergebilispidili	y	Dunkto	Listenfeld: Ja/Nein
,	Ergebnisplanung			runkle	LISICIIIGIU. JA/NGIII
I.4.2)	Haushaltsausgleich innerhalb der mittelfristigen Ergebnisplanung im Jahr	<ul><li>2023</li><li>2024</li><li>2025</li></ul>			Es ist das Jahr einzutragen, in dem der Haushaltsausgleich innerhalb der mittelfristigen Ergebnisplanung inklusive aller Fehlbeträge aus den Vorjahren erstmalig gelingt.

l.5)	Haushaltskonsolidierungskonzept gemäß § 10	0 Abs. 3 KVG	LSA		
1.5.1)	Haushaltskonsolidierungskonzept (Kann der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden, ist ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufzustellen, das den Anforderungen des § 100 Abs. 3 KVG LSA entspricht. Ob dies der Fall ist, obliegt bis zur Entscheidung der Kommunalaufsicht der Eigeneinschätzung durch die Gemeinde bzw. den Landkreis.)				Listenfeld:  1 = Nicht erforderlich  2 = Ja, Haushaltsausgleich dargelegt  3 = Ja, aber Haushaltsausgleich nicht dargelegt (im max. HK-Zeitraum)  4 = Nein, trotz Erforderlichkeit
1.5.2)	Für welches Jahr wurde erstmalig ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufgestellt?				Es ist das entsprechende Jahr einzutragen.
I.6)	Neue Fehlbeträge im maximalen Konsolidierur	ngszeitraum			
I.6.1)	Neue Fehlbeträge im maximalen Konsolidierungszeitraum			Punkte	Listenfeld:  1 = Ja, im gesamten  Konsolidierungszeitraum  2 = Ja, aber struktureller  Haushaltsausgleich gelingt im letzten  Haushaltskonsolidierungsjahr  3 = Ja, aber im letzten und weiteren  Haushaltsjahren gelingt der strukturelle  Haushaltsausgleich  4 = Nein
I.6.2)	Neue Fehlbeträge im maximalen Konsolidierungszeitraum - Ordentliches Ergebnis				
	für das Jahr 2026 für das Jahr 2027 für das Jahr 2028 für das Jahr 2029		€ € €		Neue Fehlbeträge im maximal vom Gesetz (§ 100 Abs. 3 KVG LSA) zugelassenen Konsolidierungszeitraum ohne Fehlbeträge aus Vorjahren.
1.6.3)	für das Jahr 2030  Neue Fehlbeträge im maximalen Konsolidierungszeitraum - Außerordentliches Ergebnis		€		
	für das Jahr 2026 für das Jahr 2027 für das Jahr 2028 für das Jahr 2029 für das Jahr 2030		€ € € €		Neue Fehlbeträge im maximal vom Gesetz (§ 100 Abs. 3 KVG LSA) zugelassenen Konsolidierungszeitraum ohne Fehlbeträge aus Vorjahren.
1.7)	Haushaltsausgleich spätestens innerhalb des maximalen Konsolidierungszeitraums				Listenfeld: Ja/Nein
I.7.1)	beginnend mit Jahr				Der Konsolidierungszeitraum beginnt mit dem Jahr, in dem erstmalig ein nach § 100 Abs. 3 KVG LSA erforderlichen Haushaltskonsolidierungskonzept beschlossen wurde.
1.7.2)	im Jahr 2026 im Jahr 2027 im Jahr 2028 im Jahr 2029 im Jahr 2030	0 0 0 0			Die Deckung sämtlicher Fehlbeträge spätestens innerhalb des maximalen gesetzlich zugestandenen Konsolidierungszeitraums inklusive aller Fehlbeträge aus Vorjahren ist im Einzelfall mit dem konkreten Haushaltsjahr anzugeben.
I.8)	Jahresüberschuss des laufenden Haushaltsjah	ıres			
I.8.1)	Jahresüberschuss des laufenden Haushaltsjahres im Ergebnisplan je Einwohner		€	Punkte	Positiver Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen des Ergebnisplans.
I.9)	Bilanzielle Abschreibungen			· anno	
l.9.1)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		€	€	K 5711
I.9.2)	Abschreibungen auf Finanzanlagen		€	€	K 5721

1.9.3)	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	€	€	K 5731
1.9.4)	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenständ	le		
1.9.4)	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	€	€	K 5252
I.10)	Wertminderungen bei Vermögensgegenstände	en		
I.10.1)	Wertminderungen bei Sachanlagen	€	€	K 5471
I.10.2)	Wertminderungen bei Finanzanlagen	€	€	K 5472
I.10.3)	Wertminderungen bei Umlaufvermögen	€	€	K 5473
l.11)	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
I.11.1)	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	€	€	K 4531
I.11.2)	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	€	€	K 4532
I.11.3)	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich	€	€	K 4533
I.11.4)	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	€	€	K 4534
l.12)	Erträge aus Zuschreibungen			
I.12.1)	Erträge aus Zuschreibungen	€	€	K 4581
	Bemerkung			

II.6)	Schuldendienstquote				
II.6.1)	Steueraufkommen (netto)	4	€		Kg 601 + 602 + 603 + 604 - K 7341
	Zuweisung aus FAG ohne Investitionspauschale	(	€		Laut Festsetzung
II.6.2)	Bedarfszuweisungen vom Land	(	€		K 6121
II.6.4)	Schuldendiensthilfen	(	€		Kg 623
	Summe der allgemeinen Deckungsmittel	(	€		
II.6.5)	Zinsauszahlungen und Sonstige Finanzauszahlungen	•	€		Kg 751 + 759
II.6.6)	Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	€	€		Kg 792
II.6.6.1)	darunter ordentliche Tilgung	•	E		Als ordentliche Tilgung bezeichnet man eine Form der Tilgung, bei der die Rückzahlung der Kreditsumme planmäßig und gemäß den vereinbarten Konditionen erfolgt.
II.6.7)	Allgemeine Umlagen an das Land (Finanzkraftumlage)	ŧ	€		K 7371
	Summe des Schuldendienstes	(	€		
	Schuldendienstquote	C	%	Punkte	
II.7)	Latente Risiken				
II.7.1) II.7.2)	wahrscheinliche Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften, die zwar bilanziert sind, für die aber keine Liquiditätsreserve vorhanden ist aus der wirtschaftlichen Betätigung der Kommune wie Inanspruchnahme aus kommunalen Beteiligungen, Eigengesellschaften, Sondervermögen, der Mitgliedschaft in Zweckverbänden (z. B. bestehende Verlustvorträge, Liquiditätsprobleme, bilanzielle Überschuldung)				Mögliche oder absehbare finanzielle Belastungen der Gemeinde bzw. des Landkreises, die in den anderen Haushaltskennzahlen noch nicht enthalten sind oder über deren Aussagekraft hinausgehen. Zur Einschätzung der latenten Risiken zu II.7.2) sind die Unterlagen zum
II.7.3)	Risiken aus Forfaitierung mit Einredeverzicht				$Beteiligungsman agement\ her anzuziehen.$
II.7.4)	Rückstellungen für Zahlungsverpflichtungen aus Rechtsstreitigkeiten				Listenfeld:
II.7.5)	Rückstellungen für drohende Rückforderungen von Zuwendungen				1 = Keine 2 = Gering 3 = Mittal
II.7.6)	Rückstellungen, für die keine Liquiditätsreserve vorhanden ist				3 = Mittel 4 = Hoch
II.7.7)	Erhöhung von Umlagen				
II.7.8)	Sonstiges				
II.7.9)	Einschätzung gesamt			Punkte	
	Bemerkung				

## III. Personalausstattung

		die Vollzeitäquivalente des Stellenplans getrennt nach abenerfüllung erforderlich sind. Darüber hinaus ist anzi 1.1. des Planj				
	Handelt	es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?	[			
			- Anzahl Vollzeitä Nachkommast	elle angeben -		
			Kernverwaltung <sup>1</sup>	weiteres Personal <sup>2</sup>	Ist weiteres Personal in ausgelagerten, verbundenen Einheiten vorhanden? <sup>3</sup>	Bewertung
III.1)	Pb 11	Innere Verwaltung				
III.2)	Pb 12	Sicherheit und Ordnung				
III.3)	Pb 21	Allgemeinbildende Schulen				
III.4)	Pb 22	Förderschulen				
III.5)	Pb 23	Berufsbildende Schulen				
III.6)	Pb 24	Weitere schulische Aufgaben				
III.7)	Pb 25	Wissenschaft und Ausstellungen				
III.8)	Pb 26	Kultureinrichtungen				
III.9)	Pb 27	Volksbildung				
III.10)	Pb 28	Örtliche Kulturaufgaben				
III.11)	Pb 29	Kirche und Religion				
III.12)	Pg 311	Grundversorgung und Hilfen				
III.13)	Pg 312	Grundsicherungsleistungen für Arbeitsuchende				
III.14)	Pg 313	Hilfen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)				
III.16)	Pg 315	Soziale Einrichtungen				
)    .17	Pb 32	Bundesversorgungsgesetz (BVG)				
) III.18)	Pg 33	Wohlfahrtspflege				
) III.19)	Pb 34	Weitere soziale Leistungen				
III.20)	Pb 35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
III.21)	Pb 36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
III.22)	Pb 41	Gesundheitsdienste				
III.23)	Pb 42	Sportförderung				
III.24)	Pb 51	Räumliche Planung und Entwicklung				
III.25)	Pg 521	Bau- und Grundstücksordnung				
III.26)	Pg 522	Wohnbauförderung				
III.27)	Pg 523	Denkmalschutz und -pflege				
III.28)	Pb 53	Ver- und Entsorgung				
III.29)	Pb 54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
III.30)	Pg 551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau				
III.31)	Pg 552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen				
III.32)	Pg 553	Friedhofs- und Bestattungswesen				
III.33)	Pg 554	Naturschutz und Landschaftspflege				
III.34)	Pg 555	Land- und Forstwirtschaft				
III.35)	Pb 56	Umweltschutz				
III.36)	Pg 571	Wirtschaftsförderung				
III.37)	Pg 573	Allgemeine Einrichtungen und Wirtschaftliche Unternehmen				
III.38)	Pg 575	Tourismus				
III 30/		Anzahl Vallzaitäguis alanta inagat				
III.39)		Anzahl Vollzeitäquivalente insgesamt				

	Anzahl Vollzeitäquivalente insgesamt je 1.000 Einwohner	Punkte
III.40)	darunter: Anzahl Vollzeitäquivalente Bauhof	
III.41)	Anzahl Vollzeitäquivalente insgesamt mit KW-Vermerk ohne Altersteilzeit	
III.42)	Anzahl Vollzeitäquivalente in Altersteilzeit darunter:	
III.42.1)	Anzahl Vollzeitäquivalente in Altersteilzeit mit KW-Vermerk	
	Bemerkung	

Kernverwaltung umfasst alle Organisationseinheiten im administrativen Kernbereich (Dezernate, Fachbereiche, Ämter, Abteilungen, Sachgebiete, o. ä.) der kommunalen Verwaltung mit Ausnahme der operativen Einrichtungen im nachgeordneten Bereich (Bauhof, Straßenmeisterei, Wohnungsbetreibung, Hausmeisterei, Gärtnerei, Parks, Außendienste, Schulbetrieb, Kindertageseinrichtungen, Jugendeinrichtungen, Theater, Museen, Bücherei, Schwimmbad, Mehrzweckhalle, u. a.) sowie der organisatorischen und/oder rechtlich verselbstständigten Einrichtungen (Eigenbetrieb, Eigengesellschaft, Stiftung, u. a.)

Weiteres Personal sind alle im Stellenplan vorhandenen Vollzeitäquivalente, welche dieser neben dem Personal der sog. "Kernverwaltung" aufweist. Dies ist das nichtadministrative Personal wie Schulsekretärinnen, pädagogisches Personal in den eigenen Kindertageseinrichtungen, Bibliothekspersonal, Reinigungskräfte, Personal des Bauhofes, etc.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> In ausgelagerten, verbundenen Einheiten vorhandenes Personal ist Personal in öffentlich-rechtlichen Unternehmen oder privat-rechtlich organisierten Unternehmen im mehrheitlichen oder vollen Eigentum der Kommune.

Dazu zählen gemäß § 2 Abs. 3 Finanz- und Personalistatistikgesetz (FPStatG) alle Unternehmen, an deren Nennkapital die öffentliche Hand mit mehr als 50 % beteiligt ist. Insbesondere sind Eigengesellschaften, Eigenbetriebe oder Anstalten des öffentlichen Rechts zu berücksichtigen.

Handelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?	Stand 31.12.2021	Erläuterungen
landelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?		
Eröffnungsbilanz		
Eröffnungsbilanz erstellt?		Listenfeld: Ja/Nein
Eröffnungsbilanz geprüft?		Listenfeld: Ja/Nein
lahr der Eröffnungsbilanz?		Angabe des Jahres der Eröffnungsbilanz
Eigenkapital aus Eröffnungsbilanz	€	Stand des Eigenkapitals aus der Eröffnungsbilanz
Entwicklung des Eigenkapitals		
Gesamtkapital	€	Kb 20 + 23 + 25 + 26 + 27 + 28 + 30 + 32 + 33 + 34 + 35 + 36 + 37 + 39
Eigenkapital	€	Kb 20
Sonderposten	€	Kb 23
Eigenkapitalpositionen		
Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	e	K 2010
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	€	K 2011
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	€	K 2012
Sonderrücklagen	€	K 2021
Fehlbetragsvortrag zum 31.12.2020	€	K 2031 - Eingabe aus
		Ergebnishaushalt & Ergebnisrechnung
lahresergebnis	€	K 2041 - Eingabe aus Ergebnishaushalt & Ergebnisrechnung
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	€	K 1991
Rückstellungen		
Rückstallungen für Pensionen und Reihilfen	e	Kb 25
Rückstellungen für die Rekultivierung und		Kb 26
Nachsorge von Abfalldeponien und für die	-	
Rückstellungen für unterlassene nstandhaltungen	€	Kb 27
Rückstellungen für Verdienstzahlungen und	€	Kg 281
verdienstabhängige Zahlungen in der	C	
Altersteilzeit, für abzugeltenden		
Rückstellungen für ungewisse	€	Kg 282
Sonderabgabeschuldverhältnissen		
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	€	Kg 283
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden	€	Kg 284
Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen	€	Kg 289
E E G E G SUGALGE W V V S S SUGAL SULVEY SULVEY SULVEY S S S E G E G S S S S S S S S S S S S S	intwicklung des Eigenkapitals desamtkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital digenkapital dideligenkapital dideligen aus Überschüssen des didelitichen Ergebnisses dicklagen aus Überschüssen des diderordentlichen Ergebnisses dideligen die Geschüssen des dienderrücklagen ehlbetragsvortrag zum 31.12.2020 dahresergebnis  dicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag dicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag dickstellungen dickstellungen für Pensionen und Beihilfen dickstellungen für die Rekultivierung und dachsorge von Abfalldeponien und für die anierung von Altlasten dickstellungen für unterlassene dickstellungen für verdienstzahlungen und derdienstabhängige Zahlungen in der reistellungsphase im Rahmen der dickstellungen für Verdienstzahlungen und derdienstabhängige Zahlungen in der reistellungsphase im Rahmen der dickstellungen für ungewisse erbindlichkeiten im Rahmen des inanzausgleichs und aus Steuer- und onderabgabeschuldverhältnissen dickstellungen für drohende Verpflichtungen us anhängigen Gerichtsverfahren dickskellungen für drohende Verpflichtungen us anhängigen Gerichtsverfahren dickskellungen für drohende Verluste aus chwebenden Geschäften und laufenden erfahren	intwicklung des Eigenkapitals  isesamtkapital  isesamtkapital

IV.6)	Weitere Verbindlichkeiten		
	Anleihen Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die	€	Kb 30 Kb 34
ĺ	Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
IV.6.3)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen und sonstige Verbindlichkeiten	€	Kb 35 + 36 + 37
	Bemerkung		

		V. Informat	<u>tionen</u>	
		Planjahr/ Haushaltsjahr 2022		Erläuterung
	Handelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?			
V.1)	Realsteuerhebesätze			
,	Werden unterschiedliche Hebesätze von Ortsteilen erhoben?			Listenfeld: Ja/Nein Bei unterschiedlichen Hebesätze ist für jeden Ortsteil der entsprechende Hebesatz anzugeben.
V.1.2)	Ortsteil			•
V.1.3)	Grundsteuer A			
V.1.4)	Grundsteuer B			
V.1.5)	Gewerbesteuer			
	+ weitere Ortsteile hinzufügen Ortsteil Grundsteu	uer A Grundsteue	r B Gewerbesteuer	
V.2)	Leistungen aus dem Ausgleichsstock des Landes			
V.2.1)	In welcher Höhe bestehen noch nicht zurückgezahlte Liquiditätshilfen?	€		Betrag noch nicht zurückgezahlter Liquiditätshilfen ist anzugeben. Ggf. sind
	zurückgezanite Eiquiditatsiilleri:			Nullbeträge anzugeben.
V.2.2)	Sind Liquiditätshilfen aus dem Ausgleichsstock beantragt?			Listenfeld: Ja/Nein
V.2.2.1)	Datum des Antrags			Angabe des Antragsdatums (TT.MM.JJJJ)
V.2.2.2)	Beantragte Liquiditätshilfen	€		Summe der beantragten Liquiditätshilfen angeben.
V.2.3)	Sind Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock beantragt?			Listenfeld: Ja/Nein
V.2.3.1)	Beantragte strukturelle Fehlbeträge	€		Die Summe der beantragten strukturellen Fehlbeträge ist anzugeben.
V.2.3.2)	Haushaltsjahre der strukturellen Fehlbeträge			Haushaltsjahre mit strukturellen Fehlbeträgen angeben. Die Jahre sind mit einem Komma zu trennen.
V.3)	Erfolgt die Teilnahme am STARK II-Programm			Listenfeld: Ja/Nein
V.4)	Erfolgt die Teilnahme am STARK V-Programm			Listenfeld: Ja/Nein
V.5)	Außerhalb von STARK II noch verbleibende Kredite	€		Voraussichtliche Höhe der bestehenden Kredite (außerhalb STARK II) zum 31.12. des Vorjahres nach Abzug der Tilgungsrate.
V.5.1)	mit längster Restlaufzeit von (Jahren)			Angabe der längsten Restlaufzeit aufgenommener Kredite zum Betrachtungszeitpunkt.
V.6)	Auszahlungen			
V.6.1)	Personal- und Versorgungsauszahlungen	€		Kg 701 + 702 + 703 + 704 + 711 + 713 + 714 + 741
V.6.2)	Allgemeine Umlagen an Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände	€		K 7372 + 7373 + 7374 + 7375
V.6.3)	Soziale Leistungen	€		Kg 733 + 746
V.6.4)	Auszahlungen an das Land	€		K 7311 + 7321 + 7351 + 7451 + 7511
	Gewerbesteuerumlage	€		K 7341 - Eingabe aus Deckblatt
	Allgemeine Umlagen an das Land (Finanzkraftumlage)	€		K 7371 - Eingabe aus Finanzhaushalt
	Bemerkung			

## VI. Zuschussbedarfsliste

Hinweis: Für die Vergleichbarkeit von kommunalen Produkten sind die jeweiligen internen Leistungsverrechnungen zu berücksichtigen. Die Eingaben erfolgen ohne Vorzeichen.

Planjahr/ Haushaltsjahr 2022

Handelt es sich bei Ihren Angaben um vorläufige Daten?

			Aufwand	Ertrag
VI.1)	P 1113	Zentrale Dienste	€	€
VI.2)	P 1117	Management Sachvermögen	€	€
VI.3)	Pg 126	Brandschutz	€	€
VI.4)	Pb 21	Allgemeinbildende Schulen	€	€
VI.5)	Pg 252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	€	€
VI.6)	Pb 27	Volksbildung	€	€
VI.7)	Pb 28	Örtliche Kulturaufgaben	€	€
VI.8)	Pg 365	Tageseinrichtungen für Kinder	€	€
VI.9)	Pg 366	Einrichtungen der Jugendarbeit	€	€
VI.10)	Pb 42	Sportförderung	€	€
VI.11)	Pg 538	Abwasserbeseitigung	€	€
VI.12)	P 5451	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	€	€
VI.13)	Pg 551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	€	€
VI.14)	Pg 552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	€	€
VI.15)	Pg 553	Friedhofs- und Bestattungswesen	€	€
VI.16)	Pg 573	Allgemeine Einrichtungen und Wirtschaftliche Unternehmen	€	€
VI.17)	Pg 575	Tourismus	€	€
		Bemerkung		

## Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Gesamtpunktzahl	
Endergebnis	

Für eine spätere Aktualisierung der Daten sollten Sie vor dem Versand eine lokale Sicherung durchführen. Übermitteln Sie Ihre Daten über die Schaltfläche Senden an das statistische Amt.

Nach fehlerfreiem Empfang wird automatisch eine Quittung erzeugt, die Sie auf Ihrem PC archivieren können.